



Thomas Schriefer hat die Studiengänge des Maschinenbaus und Wirtschaftsingenieurwesens an der 'Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg' absolviert.

Von 2014 bis 2020 erfolgte die Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am 'Lehrstuhl für elektronische Bauelemente (IISB)' in Kooperation mit dem 'Fraunhofer-Institut für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie (IISB)'. Die Forschungen fokussierten sich auf die Auslegung federbasierter Hochstromkontakte.

Seit 2020 besteht die Position als wissenschaftlicher Mitarbeiter am 'Fraunhofer-Institut für Integrierte Systeme und Bauelementetechnologie' in der Gruppe Antriebstechnik und Mechatronik der Abteilung Fahrzeugelektronik.

Der Schwerpunkt der Arbeiten liegt in der mechatronischen Gestaltung elektrischer Maschinen und leistungselektronischen Systeme.